



Stans, 25. März 2025

Nr. 189

Volkswirtschaftsdirektion. Wirtschaftsförderung. Objektkredit für den kantonalen Auftritt an der Gewerbeausstellung «iheimisch 2026». Antrag an den Landrat

1 Sachverhalt

1.1 «iheimisch 2026»

Vom 14. bis 17. Mai 2026 findet auf dem Gebiet Herdern, Ennetbürgen, die 5. Gewerbeausstellung "iheimisch" statt. Sie wird seit 1998 in einem 7-Jahres-Rhythmus durchgeführt. Wie bei den vergangenen Austragungen stellt sich das Organisationskomitee wiederum aus Jungunternehmern des NOVUMs zusammen. OK-Präsident ist Stefan Imboden. Geplant ist, dass die «iheimisch 2026» in einer ähnlichen Grösse durchgeführt wird wie die iheimisch 2019 (rund 250 Aussteller und 25'000 Besucher). Mit diesem Grossanlass wird Unternehmen aus Nidwalden, Engelberg und Seelisberg sowie der kantonalen Verwaltung die Möglichkeit geboten, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Mit RRB Nr. 551 vom 3. September 2024 wurde die Wirtschaftsförderung mit der Koordination des kantonalen Auftritts an der «iheimisch 2026» beauftragt.

Die Wirtschaftsförderung hat alle Direktionen sowie die Organisationen job-vision ob-/nidwalden, Arbeitslosenkasse OW/NW, das regionale Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden/Nidwalden sowie das InformatikLeistungsZentrum Obwalden Nidwalden (ILZ) für eine Beteiligung am kantonalen Stand auf der «iheimisch 2026» angefragt.

15 Ämter/Abteilungen der kantonalen Verwaltung haben ihre Beteiligung an einem gemeinsamen Kantonsstand an der «iheimisch 2026» zugesagt:

1. Berufs- und Studienberatung
2. Amt für Justiz
3. Kantonspolizei
4. Amt für Militär und Zivilschutz
5. Amt für Asyl und Flüchtlinge
6. Gesundheitsamt
7. Gesundheitsförderung und Integration (GFI)
8. Personalamt
9. Finanzverwaltung (IT-Koordination)
10. Amt für Wald und Naturgefahren
11. Amt für Landwirtschaft
12. Amt für Umwelt und Energie
13. Wirtschaftsförderung
14. Regionales Arbeitsvermittlungszentrum Obwalden Nidwalden (RAV)
15. InformatikLeistungsZentrum Obwalden und Nidwalden (ILZ)

Zum Vergleich: An der iheimisch 2019 haben 17 Ämter/Abteilungen teilgenommen.

Mit der Konzepterstellung für den Kantonsstand wurde, wie bereits bei der iheimisch 2012 und 2019, Ivan Zumbühl von der Firma syn - Agentur für Gestaltung und Kommunikation ASW, Stans, beauftragt.

An den Koordinationssitzungen am 2. Dezember 2024 und 6. Februar 2025 mit allen beteiligten Ämtern und Abteilungen sowie einer Brainstorming-Sitzung mit einer Unterprojektgruppe am 8. Januar 2025 hat man sich auf ein Konzept mit einem interaktiven Messestand geeinigt.

Der Kanton Nidwalden möchte sich an der «iheimisch 2026» als Einheit präsentieren und als sympathischer und erfolgreicher Partner wahrgenommen werden. Mit dem Auftritt soll das "Leitbild Nidwalden 2035" für alle Zielgruppen (Bürgerinnen und Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Gäste) erlebbar gemacht werden.

Die Ausstrahlung soll nach innen und aussen erfolgen und die digitale Transformation des Kantons sichtbar aufgezeigt werden.

Es soll ein interaktiver Auftritt werden mit einem Rundgang über den Stand und Informationen, wie die Direktionen miteinander verknüpft sind. Es soll eine spannende Mischung zwischen Mensch / Information / Spiel (Erlebnisraum) geben.

1.2 Budget Kantonsstand Nidwalden «iheimisch 2026»

Das Konzept sieht vor, dass für den Kantonsstand eine Fläche von 238 m² beansprucht wird, wobei die genaue Bespielung dieser Fläche im Rahmen der noch ausstehenden Detailplanungen erfolgen wird.

Zusätzlich ist für die beiden Polizeifahrzeuge und die Abteilung Zivilschutz eine Aussenfläche von 50 m² vorgesehen (geplante Sonderausstellung des OK iheimisch 26 "Blaulichtorganisationen inkl. Zivilschutz").

Da es sich beim ILZ um eine eigenständige Rechtseinheit (Aktiengesellschaft) handelt, welche sich aber vollumfänglich im Besitz der beiden Kantone Obwalden und Nidwalden befindet, sind in der nachfolgenden Budgetauflistung die Kosten für das ILZ separat aufgeführt. So kann eine anteilmässige Verteilung der schlussendlich resultierenden Kosten sichergestellt werden.

«iheimisch 2026»**Budgetkosten Kantonsstand Nidwalden inkl. ILZ ("Bürgerportal")**

Standmiete (228m ²), inkl. Zuschläge	Fr. 41'970.00	
Aussenstandfläche (50m ²), inkl. Zuschläge	Fr. 5'130.00	
abzgl. Rabatt Eigenleistungen	<u>- Fr. 5'400.00</u>	Fr. 41'700.00
Standbau (Konzept, Realisation, Infrastruktur)		Fr. 51'800.00
Technik	Fr. 27'800.00	
Mobiliar	<u>Fr. 4'600.00</u>	Fr. 32'400.00
Spiele	Fr. 13'900.00	
Kantons-Quiz (Mobile App/CI/Wording/Fragen/Auswertung)	<u>Fr. 46'700.00</u>	Fr. 60'600.00
Werbemittel (Preise Kantons-Quiz/Spiele, Give-Aways, Spezialdrinks an der Standtheke für Besucher, Essensbons Standmitarbeiter)		Fr. 10'000.00
Kantonsmitarbeiter-Aktion (Gratiseintrittskarte)		Fr. 8'500.00
ILZ:		
Standmiete (10m ²), inkl. Zuschläge	Fr. 1'900.00	
Standbau, Technik, Mobiliar, Personal	<u>Fr. 13'100.00</u>	<u>Fr. 15'000.00</u>
Budgetkosten inkl. MWST		<u>Fr. 220'000.00</u>

Zum Vergleich: Der bewilligte Objektkredit für die iheimisch 2019 betrug Fr. 200'000.- und die tatsächlichen Bruttokosten beliefen sich auf Fr. 165'015.45.

2 Erwägungen**2.1**

Die Gewerbeausstellung iheimisch ist ein regionales Ereignis mit überregionaler Ausstrahlung. Sie bietet eine optimale Plattform für das einheimische Gewerbe, um sich untereinander zu vernetzen und sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die vergangenen vier Ausstellungen in den Jahren 1998, 2005, 2012 und 2019 waren alle erfolgreich und zeichneten sich durch eine nachhaltig positive Wirkung auf den Wirtschaftsraum Nidwalden & Engelberg aus. Gemäss laufendem Budget des OK «iheimisch 2026» wird mit einem Aufwand von Fr. 1.75 Mio. gerechnet, wobei ein ausgeglichenes Ergebnis angestrebt wird.

2.2

Die Erfahrungen der bisherigen iheimisch-Gewerbeausstellungen zeigen, dass Auftritte der kantonalen Amtsstellen / Abteilungen positiv aufgenommen werden und auf grosses Interesse stossen. Vor diesem Hintergrund ist ein gemeinsamer Auftritt der kantonalen Verwaltung bei der «iheimisch 2026» zu begrüßen.

2.3

Der Kanton Nidwalden plant derzeit an keiner anderen Ausstellung als Gastkanton teilzunehmen (LUGA, Zuger Messe, Comptoir Suisse etc.).

2.4

Mit dem Kantonsstand Nidwalden auf der «iheimisch 2026» kann sich die kantonale Verwaltung als sympathischer sowie erfolgreicher Partner präsentieren und als eine Einheit mit allen Direktionen wahrgenommen werden. Damit wird das Leitbild Nidwalden 2035 für alle Zielgruppen erlebbar gemacht.

2.5

Die Anmeldefrist für die Teilnahme an der «iheimisch 2026» läuft von Anfang April 2025 bis Ende September 2025. Es ist gewünscht, dass die definitive Fläche für den Kantonsstand Nidwalden an der «iheimisch 2026» möglichst früh bekannt ist.

2.6

Die Abrechnung der Standbetreuung kantonaler Mitarbeitenden erfolgt über die normale Arbeitszeit ohne Lohnzuschläge für Sonntagsarbeit, Überzeit usw. Für die Polizei gilt die Vollzugsverordnung zum Gesetz über das Polizeiwesen, § 22 Arbeitszeiten.

2.7

Sämtliche finanziellen Aufwendungen, welche für den kantonalen Auftritt an der «iheimisch 2026» erforderlich sind, sollen über eine eigenständige, bei der Volkswirtschaftsdirektion angegliederte Budgetposition (Nr. 3105/3636.02) abgerechnet werden.

Beschluss

Dem Landrat wird beantragt, dem Objektkredit für den kantonalen Auftritt an der Gewerbeausstellung «iheimisch 2026» im Betrage von Fr. 220'000.- zuzustimmen.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Landratssekretariat (BKV, Fiko)
- Alle Direktionen (elektronisch)
- ILZ OW/NW

REGIERUNGSRAT NIDWALDEN

Landschreiber Armin Eberli

